



# Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern

- Pflanzenschutzdienst -  
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

Regionaldienst Schwerin  
Wickendorfer Str. 4  
19055 Schwerin

Telefon: 0385-555702-0  
Telefax: 0385-555702-23  
e-mail: [AS-Schwerin@lalff.mvnet.de](mailto:AS-Schwerin@lalff.mvnet.de)

Bearbeiter: Hünmörder, Waldschmidt

Schwerin : 22.09.2021

## H I N W E I S

Ausgabe

22

2021

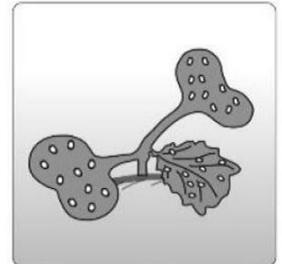
1. Rapserrdflor
2. Mais: neue Auflagen Terbutylazin

### 1. Rapserrdflor

Ein Großteil der Rapsflächen hat sich immer noch nicht etabliert. Eine Ursache liegt im weiterhin hohen Befallsdruck durch den Rapserrdflor. Vielerorts wurden schon mehrmalige Bekämpfungsmaßnahmen notwendig. Mehrheitlich ist hier der ausgeprägte Lochfraß an den Blättern ausschlaggebend. Es treten teils massive Schädigungen gerade in den Spätsaaten auf. Stark betroffene Bestände entwickeln sich aktuell kaum weiter, dabei sind oft die Laubblätter noch so klein wie die Keimblätter. Auch weiter entwickelte Flächen im 4-5 Blattstadium müssen noch beobachtet werden.



Abb. 1: Schädigungen der Blattoberfläche verursacht durch den Rapserrdflor



10% Lochfraß am Blatt = BRW  
Abb. 2: Bewertung des Lochfraßschadens durch den Rapserrdflor  
(Quelle: LfULG, Referat Pflanzenschutz)

Nach Überschreitung der Bekämpfungsschwelle (> 10% zerstörte Blattmasse, ab BBCH 14 > 50 Käfer/Gelbschale) stehen ausschließlich Insektizide aus der Wirkstoffgruppe der Pyrethroide zur Verfügung. Innerhalb dieser Gruppe gibt es verschiedene Wirkstoffe (z.B. Lambda-Cyhalothrin, Cypermethrin, Deltamethrin usw.). Der Wirkstoff mit dem höchsten intrinsischen Effekt auf den Rapserrdflor ist Lambda-Cyhalothrin. Mittel mit diesem Wirkstoff (z.B. Karate Zeon, Kaiso Sorbie, Jaguar, Lambda WG usw.) sollten daher bevorzugt zum Einsatz kommen. Auf Grundlage zahlreicher Versuche verschiedener Bundesländer gilt Karate Zeon als das stärkste Pyrethroid. Vermutlich liegt das an der optimalen Formulierung des Produktes, bei dem auch diverse Zusätze keine Wirkungssteigerung versprechen. Achten Sie auf die begrenzten Anwendungshäufigkeiten der einzelnen Insektizide.

In der Dämmerung sind die Käfer aktiver als am Tage. Eine optimale Zeit, um diese direkt zu treffen. Aufgrund der relativ kurzen Wirkdauer der verfügbaren Insektizide und andauerndem Zuflug sind auch nach Behandlungen noch intensive Überwachungen der Schläge wichtig.

Vereinzelte Minenfraßgänge am Blatt und Buchtenfraß an Blatträndern werden durch die derzeit unbedeutenden Kohlmotten und Blattstielminierfliegen verursacht.

### 2. Mais: neue Auflagen Terbutylazin

Für alle Terbutylazin-haltigen Pflanzenschutzmittel wird bis spätestens 14. Dezember 2021 die Anwendungsbestimmung NG362 erteilt werden.

**NG362:** Mit diesen und anderen Terbutylazin-haltigen Pflanzenschutzmitteln darf innerhalb eines Dreijahreszeitraumes auf derselben Fläche nur eine Behandlung mit maximal 850 g Terbutylazin pro Hektar durchgeführt werden. Weiterführende Informationen finden Sie unter [www.bvl.bund.de](http://www.bvl.bund.de).

Folgende Pflanzenschutzmittel sind betroffen:

Pflanzenschutzmittel	Zulassungsnummer	Pflanzenschutzmittel	Zulassungsnummer
Calaris	005692-00	Aspect	007149-00
InnoProtect Calaris	005692-60	Gardo Gold	024613-00
Click Pro	005692-61	Primagram Gold	024613-60
Spectrum Gold	006380-00	Successor T	025496-00

**Achtung:** Zurückliegende Zeiträume sind hierbei zu berücksichtigen! Das bedeutet, wurden in diesem und/oder letzten Jahr Terbutylazin-haltige Produkte auf den auch für 2020 geplanten Maisfeldern eingesetzt, dürfen diese Mittel nicht zum Einsatz kommen. Produkte, die sich noch mit der alten Etikettierung beim Anwender befinden, unterliegen ebenfalls der neuen, geänderten Anwendungsbestimmung.

**Gebrauchsanleitungen und Kennzeichnungsaufgaben sind einzuhalten!**